

daß eine Auswahl von Sportbüchern über die Olympiaden und ihre deutschen Teilnehmer vorbereitet wird. So sieht der wahre Dienst am Kunden aus, zu dem den Buchhändler seine Stellung im neuen Deutschland berufen hat.

Oder:

Ein Buchhändler, der Märchen- und Kinderbücher liebt und darum als besonders gepflegten Bestand führt, darf nicht eine Kindersektion von Grimmschen Märchen vorübergehen lassen, ohne den Kindern, die ihn besuchen, die dazugehörigen Märchenbücher zu zeigen.

Diese drei Beispiele mögen genügen, um nachzuweisen, welchen Sinn die Berichte über Auswertungsmöglichkeiten der Rundfunksendungen haben. Sie sollen dem Buchhandel die Anregungen zur Erfüllung dieser Aufgaben bieten. Bei der Anzahl der genannten Sendungen bleibt immer genügend Spielraum für eine Auswahl von Themen, die für den jeweiligen Fall und die Einstellung der Kunden in Frage kommen. Der Berichterstatter bemüht sich auch absichtlich, für die einzelnen Bezirke immer wieder die Art der Themen zu wechseln. Nur für besonders bedeutsam erscheinende Gebiete schlägt er Fortsetzung von Ausstellungen vor.

Es gibt aber für den Buchhändler nicht nur die Wirkung auf den Kunden, der zu ihm kommt. Auch das Fenster spricht zu dem Vorübergehenden. Darum wurde in dem Einführungsaufsatz zu diesen Fragen schon auf die Schaukästen oder besonderen Fensterreden hingewiesen.

Sollte man nicht auch einmal ein ganzes Fenster in den Dienst dieser Sache stellen können? Dabei kann es sich natürlich nicht um regelmäßige Ausstellungen handeln, sondern nur um gelegentliche, vorzüglich geeignete Anlässe.

Ein solcher Anlaß scheint z. B. mit dem 26. Mai geboten. Der ganze deutsche Rundfunk steht an diesem Sonntag unter dem Thema »Tag der deutschen Seefahrt«. Am Nachmittag und Abend bringt er die Berichte vom Internationalen Avus-Rennen. Und einen Tag später beginnen die an jedem folgenden Tag fortgesetzten Berichte über den Deutschlandflug 1935.

Es wird kein einziger Rundfunkhörer an der Buchhandlung vorbeigehen, der nicht von diesen Sendungen wüßte, zumal es Reichssendungen sind.

Wie kann der Buchhändler diese Gelegenheit nutzen?

Er könnte etwa sein Fenster in drei Teilen sprechen lassen: der erste trägt den Titel »Seefahrt ist not«, der zweite: »Autofahrt ist not«, der dritte: »Luftfahrt ist not«. Und über allen steht ein Hinweis auf die verschiedenen Rundfunksendungen. An diesem Fenster, das zwischen den zugehörigen Büchern vielleicht noch je ein Modell eines Schnelldampfers, eines modernen Rennwagens, eines neuartigen Flugzeugs zeigen würde, ginge bestimmt nicht ein Mensch achtlos vorüber, der nur irgendwie sonst Teilnahme für diese Dinge besitzt.

So könnte das Buch zu den Menschen sprechen, die es sonst wohl übersehen.

Und so müßte sich die gemeinsame Arbeit verschiedener Kulturträger, ihr Dienst am deutschen Volk beweisen. Die Früchte würden sicherlich nicht ausbleiben. Die Schriftleitung würde es begrüßen, dem gesamten deutschen Buchhandel Aufnahmen von solchen Sonderfenstern durch Veröffentlichung im Börsenblatt zeigen und ihn dadurch zu weiteren Bemühungen, Anregungen zu diesem Dienst am deutschen Buch und Leser veranlassen zu können.

—r.

## Rundfunksendung und Dienst am deutschen Buch

Bericht für die Woche vom 26. Mai bis 1. Juni 1935

### A. Reichssendungen:

- 26. Tag der deutschen Seefahrt mit mehreren Übertragungen von Hamburg für alle Sender.  
Größere Buchausstellungen unter dem Gedanken: Das Buch als Mittler für die Erkenntnis »Seefahrt ist not!«  
18.30 Uhr: Bericht vom internationalen Avus-Rennen.  
Bücher vom Autosport, vor allem auch von den Beteiligten und über sie (Stuck, Caracciola u. a.).
- 27. und folgende Tage: Laufende Berichte, meist 22.20 Uhr, über den Deutschlandflug.  
Parallelausstellung unter dem Motto »Luftfahrt ist not!«
- 28. 11 Uhr: Eröffnung der Reichsnährstandsausstellung in Hamburg.  
Schrifttum des Reichsnährstandes.  
20.15 Uhr: Stunde der Nation: Von deutscher Heiterkeit. Eine Folge humorvoller Dichtungen.  
Werbung für das gute deutsche humorist. Schrifttum.
- 29. 20.15 Uhr: Stunde der jungen Nation: Singabend. Fahrtenlieder.  
Neue deutsche Liederbücher, besonders Liederbuch der D. J. in verschiedener Auswahl und Ausgabe.

### B. Gemeinschaftssendungen:

- 27. 18.30 Uhr: München, Frankfurt, Breslau, Königsberg und
- 29. 22.45 Uhr: München, Leipzig: Weltpolitische Monatsbericht von Prof. Karl Haushofer.  
Außenpolitisches Schrifttum, besonders in bezug auf die im letzten Monat meistgenannten Staaten. Haushofers Bücher.
- 28. 19 Uhr: Hamburg, Königsberg: Seemann in Not. Zum 70-jährigen Jubiläum der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.  
Bücher von Seenot, Wassernot und Rettungstaten.
- 29. 10.15 Uhr: Leipzig, Deutschlandsender, Berlin, Köln, Breslau, Königsberg: Schulfunk: Der Sachsenspiegel. Hör szenen um Eike von Repkow.  
Sonderausgaben des Sachsenspiegels, auch zeitgenössisches Schrifttum, eingerichtet für Schüler der Oberklassen der höheren Schulen.
- 11 Uhr: Leipzig, Deutschlandsender: Eröffnung der Dresdener Jahreschau 1935: »Der rote Hahn«.  
Bücher um Luftschutz und Feuerwehr.
- 31. 10.15 Uhr: Stuttgart, Breslau, Frankfurt: Schulfunk: Drachen, Riesen und alte Kontinente. I. See- drachen. Hörfolge von A. Rieth.  
Historisches, prähistorisches und sagenhaftes Schrifttum um uralte und vorgeschichtliche Gewalten und Gestalten der Erde.
- 24 Uhr: Hamburg, Deutschlandsender, Leipzig, Köln: Mitternachtsmusik im Harz.  
Geschichte und Sage vom Harz, seinen Eigenheiten, Volksbräuchen usw.
- 1. Juni. 15 Uhr: Frankfurt, Stuttgart: Vom Landsknecht zum Volksheer. Eine Funkfolge.  
Bücher über den deutschen Soldaten im Wandel der Zeiten und die Geschichte der deutschen Wehrmacht.

### C. Einzelsendungen:

#### Deutschlandsender:

- 29. 17.20 Uhr: »An des Eschadfees salben Wassern...« Eine Chronik deutschen Forscherlebens in Afrika von G. A. Lützel.  
Afrika- und Forscherbücher, Kolonialschrifttum.
- 30. 19.30 Uhr: Deutsche Olympiakämpfer sprechen.  
Olympia-Bücher, Broschüren, Sportzeitschriften.
- 31. 10.15 Uhr: Pötsen auf der Elbe. Ein Hörspiel von R. Kinau.  
Bücher von Gorch Fock zum Jahrestag seines Todes.
- 20.45 Uhr: Columbus. Eine Funkballade von Hans Kyser.  
Columbus-Bücher und Schrifttum über die Entdeckung Amerikas.
- 1. Juni. 15.40 Uhr: Bilder aus der Sowjet-Union. Lofewski.  
Bücher über Zustände in Sowjet-Rußland.